

## Neueingänge im IGPP-Archiv: Akzessionsbericht für 2003

---

Die Eingänge in das Institutsarchiv sind erfreulicherweise mit insgesamt 23 Akzessionsnummern um etwa ein Drittel gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Weit in die Institutsjahre auf der Eichhalde zurück reichen verschiedene Unterlagen, die seinerzeit offensichtlich von Charlotte Böhringer gesammelt wurden und die nunmehr aus dem Bereich der Verwaltung in das Archiv gelangt sind. Sie beleuchten den einen oder anderen Aspekt der Institutsgeschichte. Zudem wurden noch einmal Unterlagen aus dem Nachlass von Professor Johannes Mischo nachgereicht.

Zahlreiche Materialien wurden durch Emil Boller abgegeben. Hier sind zum einen Unterlagen (Literatursammlungen, Logbücher, Arbeitsmaterialien) zu den früheren IGPP-Projekten „FAMMI“, „DMILS“ und „FAIIF“ zu nennen (W/2). Weiterhin bedeutsam ist eine große Sammlung von Interviewtranskripten und AV-Medien zu früheren Freiburger und Tübinger Projekten zum Thema „Okkultismus bei Erwachsenen“ (W/1). Interessant ist auch eine kleine Sammlung über die ersten Schritte zur Einrichtung des Internets und Intranets im Institut (1996/97).

Zu den größten Blöcken unter den Abgaben gehörten schließlich die vielfältigen Arbeitsunterlagen und Materialsammlungen zum großangelegten sozialwissenschaftlichen Umfrageprojekt „Paranormale Erfahrungen in der deutschen Bevölkerung“ 1998-2003 (Raffaella Deflorin, Ina Schmied, Harriet Falkenhagen) (W/1).

Gerhard Mayer hat zur Erweiterung der Literatursammlungen (40/15) eine Sammlung zu den Themen „Persönlichkeitstests und Psychdiagnostik“ eingereicht. Erweitert wurde auch das Zwischenarchiv der Beratungsabteilung (E/24 und W/6) durch eine Reihe von Fallakten (zurückgehend bis 1988) aus der zurückliegenden Beratungstätigkeit.

Verschiedene Ablieferungen, vor allem Datenerhebungen bzw. -auswertungen, erfolgten aus dem Arbeitsbereich der inzwischen aufgelösten Abteilung „Klinische und Physiologische Psychologie“. Es handelt sich hierbei um die Unterlagen (oft CDRs) zu einer Reihe von den dort beschäftigten Mitarbeiter/innen oder Praktikant/innen (Werner Plihal, Emil Boller, Holger Hill, Patrick Britz, Annkathrin Puschmann, Gerd Waldhauser, Cordula Lohmann, Wolfgang Ambach) durchgeführten Projekten oder Studien (W/2).

Eingänge in das Archiv gab es auch von externer Seite. So haben Harald Walach und Stefan Schmidt dem Institut die Materialien über das von Ihnen 1996/1997 durchgeführte „Freiburger Wüschelrutenexperiment“ überlassen, wobei es sich vor allem um Videoaufnahmen handelt (6/2). Eine für medienanalytische Zwecke (Diplomarbeit Uni Eichstätt) angelegte Sammlung von Presseartikeln aus Publikumszeitschriften zu IGPP-Themen wurde uns von der Diplom-Journalistin Claudia Stegmann überlassen. Sie bildet nunmehr einen eigenen Bestand (40/14).

Die kontinuierlich wachsenden Bestände im Archiv konnten ebenfalls erweitert werden: So beträgt der Umfang der Pressedokumentation (40/11) inzwischen 50 Ordner, in denen die Artikel nach rund 220 Kategorien abgeheftet sind. Die Sammlung der universitären Abschlussarbeiten (40/1) ist durch verschiedene Eingänge (z.B. neue Arbeiten von Peter Pütz, Christine Gebhardt, Stephan Kühn, Claudia Stegmann, und Petra Tölle) auf inzwischen 231 Titel angewachsen. Auch die Anzahl der vorliegenden IGPP-Projektberichte (40/2) ist größer geworden und umfasst nun 77 Titel.

Kurzes Fazit: das Bewusstsein, die Bestände des IGPP-Archivs durch Ablieferungen sinnvoll zu ergänzen, ist in den jeweiligen Abteilungen und bei den einzelnen Mitarbeiter/innen eindeutig unterschiedlich ausgeprägt. Was inzwischen recht gut funktioniert, ist die Abgabe von Material nach Abschluss einzelner Projekte oder Studien. Weniger gut klappt hingegen die fortlaufende Einreichung von neu erschienenen IGPP-Publikationen (Bücher, Buchkapitel, Aufsätze) für die entsprechenden archivischen Sammlungen (20/11 und 40/6). Explizite (Sekundär)

Forschung mit abgeliefertem Material geschieht leider kaum. Die Zahl von lediglich 5 internen Rechereanfragen für 2003 spricht hier eine deutliche Sprache.

*Uwe Schellinger, IGPP-Archiv, 2.1.2004*